

Protokoll zur Abschaltung von automatischen Meldern der Brandmeldeanlage

Ansprechpartner

Standorte Wernigerode und Halberstadt

Andreas Lammers	Andreas Dietrich	Mario Kirste	Helge Küßner
Sachbearbeiter	Sachbearbeiter	Hausmeister	Hausmeister
Tel. 03943 659 144	Tel. 03943 659 146	Tel. 03943 659 141	Tel. 03943 659 145
03943 659 5144	03943 659 5146	Fax 03943 659 5141	
e-mail alammers@hs-harz.de	e-mail adietrich@hs-harz.de	e-mail mkirste@hs-harz.de	e-mail hkuessner@hs-harz.de
Raum 6.108 (WR) / D108 (HBS)	Raum 6.108 (WR) / D108 (HBS)		

1. Antragsteller

Name: _____ Tel. Monteur (mobil) _____
Vorname: _____ Tel. Firma _____
Firma: _____

2. Grund der Abschaltung

Feuergefährliche Arbeiten entsprechend Erlaubnisschein (siehe umseitig)

ODER

Art der Arbeiten _____
Datum: am _____ (maximal 1 Werktag)
Uhrzeit: von _____ bis _____ (maximal von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr)

3. Umfang der Abschaltung

Melder / Meldelinien _____

4. Druckknopfmelder in der Nähe der abgeschalteten Arbeitszone

Standort _____

Datum Unterschrift des Antragstellers (Auftragnehmers) Genehmigung durch (Ansprechpartner HS Harz)

Wichtige Hinweise für den Antragsteller

- Der Antrag ist mindestens einen Werktag im Voraus zu stellen.
- Die Abschaltung ist vor Beginn der Arbeiten durch den zuständigen Bearbeiter telefonisch quittieren zu lassen.
- Die Melder sind vor Verschmutzung zu schützen.
- Die Arbeiten sind bei Beendigung unverzüglich beim zuständigen Ansprechpartner fertig zu melden.
- Während der Abschaltung ist durch den Antragsteller eine Aufsichtsperson im abgeschalteten Bereich bzw. eine Brandwache entsprechend Erlaubnisschein zu stellen.
- **Längere Abschaltungen (mehr als 1 Werktag) sind durch die Bauleitung zu organisieren und im Bauprotokoll zu dokumentieren**

Dieses Protokoll ist keine Erlaubnis für feuergefährliche Arbeiten!

Abschaltung erfolgt
(Hz, Datum, Uhrzeit)

Ende der Arbeiten
(Datum, Uhrzeit)

Wiedereinschaltung erfolgt
(Hz, Datum, Uhrzeit)